

**Ankündigung  
(Examens-)Seminar für  
SB 1 – Grundlagen des Rechts und  
SB 5 – Vertragsgestaltung, Zivilrechtspflege und Konfliktbewältigung**

## "Ehegattenschenkung einst und heute"

In Rom war es strikt verboten, seinem Ehegatten etwas unentgeltlich zuzuwenden. Dennoch wurde es offenbar häufig getan, woraus sich eine Fülle von rechtlichen Problemen ergab, die zu schwierigen und interessanten Entscheidungen der römischen Juristen führten. Die Kernfrage lautete immer, ob und wie das Geschenk zurückgegeben werden musste.

Heute stellt sich dasselbe Problem, aber nicht etwa, weil Ehegattenschenkungen verboten wären, sondern weil der Schenker seine Zuwendung bei Auflösung einer Ehe oder nichtehelichen Gemeinschaft gern rückgängig machen würde. Dabei ist es zu einer Art Flucht aus dem Schenkungsrecht gekommen, dessen Anwendung man möglichst vermeiden will.

Das Seminar richtet sich an die Studierenden der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und wird sowohl als Übungsseminar als auch als Schwerpunktseminar der Schwerpunktbereiche 1 und 5 angeboten, so dass eine wissenschaftliche Arbeit im Sinn des § 16 Schwerpunktbereichsprüfungsordnung erstellt werden kann.

Das Seminar wird als Blockveranstaltung durchgeführt. Dabei setzt der Erwerb des Seminarscheines die Abgabe einer Seminararbeit, einen mündlichen Vortrag sowie die Teilnahme an den Diskussionen im Seminar voraus.

In einer gemeinsamen Vorbesprechung, die voraussichtlich zu Beginn des SS 2026 stattfinden wird, erhalten Sie alle relevanten Informationen, u. a. erfolgt die Bekanntgabe der Themen.

Anmeldungen für das Seminar sind ab sofort über Email ([I.Koenig@uni-jena.de](mailto:I.Koenig@uni-jena.de)) möglich.

Teilnehmer mit wissenschaftlicher Arbeit (Examensseminar) beachten bitte die **Anmeldefrist**; umfassende Informationen erhalten Sie im Prüfungsamt der Rechtswissenschaftlichen Fakultät. Die Themenausgabe für Teilnehmer mit wissenschaftlicher Arbeit erfolgt nach individueller Absprache.

gez. Prof. Dr. Jan Dirk Harke